



## Hier ist Ihr Kunden-Infobrief 2010

### Weltenergie aus Biomasse

Der Wissenschaftliche Beirat Globale Umweltveränderungen (WGBU) kommt in einem Gutachten zu dem Schluss, dass sich mittelfristig rund 10% der Weltenergie durch Biomasse decken ließen. Entscheidend für den langfristigen Erfolg der Biomasse ist, dass die Energieerzeugung nicht auf Kosten der Nahrungsmittelproduktion sowie des Natur- und Klimaschutzes geht. Holzabfälle, Gülle und Stroh sind ideale Energieträger. Sie eignen sich gut zur Stromerzeugung. Einer wirtschaftlichen Art der Biomassenutzung, wie der Kaminofen.

### Heizanlagen kontrollieren

Betreiber von Heizungsanlagen und Tanks sind verpflichtet, durch regelmäßige Kontrollen sicher zu stellen, dass die Anlage auf einem sicher funktionsfähigen Stand ist. Kommen Sie dem nicht nach, haften Sie selbst für hierdurch entstehende Schäden. So sollten alte Grenzwertgeber von Heizöltanks beispielsweise vorsorglich gegen neue ausgetauscht werden. Kommt es durch einen nicht funktionierenden Grenzwertgeber zu einem Überfüllschaden des Tanks steht der Anlagenbetreiber in der Haftung, nicht der Öllieferant! Lassen Sie Ihre Heizungsanlage, Brennstoffleitungen (Öl oder Gas), Tanks und Sicherheitseinrichtungen regelmäßig von neutralen Fachleuten kontrollieren und dokumentieren.

### Kein Steuerbonus bei Barzahlung

Handwerksrechnungen für Renovierungs-, Erhaltungs- oder Modernisierungsmaßnahmen dürfen NICHT bar bezahlt werden, wenn Sie nicht auf den Steuerabzug gemäß § 35a EStG. verzichten möchten. Nur Rechnungen mit einer Kopie des zugehörigen Kontoauszuges erkennt das Finanzamt an. Das Gleiche gilt für die Schornsteinfegerrechnung. Auch diese wird steuerlich anerkannt.

### Drei Pflanzen für gute Raumluft:

Die **Madagaskarpalme** sorgt für reichlich Sauerstoff, die **Sansevierie** tut dies besonders in der Nacht und die **Efeutute** entgiftet die Raumluft.



### Wandhängende Heizgeräte

... sind, laut ZVSHK (Zentralverband Sanitär Heizung Klima) in der Leistung hochgezüchtete Heizgeräte. Ihre kompakte Bauform dient der Unterbringung auch in kleinsten Nischen kellerloser Neubauten. Der Geschäftsführer Technik des ZVSHK Andreas Müller sieht die kompakte Bauform offenbar als „Wegbereiter für Störfälle“ (SBZ 9/2009, S. 13 + 68-70). Die kompakten Wärmetauscher sind empfindlich. Kalk lagert sich an der wärmsten Stelle des Heizsystems, dem Wärmetauscher ab. Der Belag wirkt isolierend. Es kommt zu einem lokalen Wärmestau. Mechanische Spannungen, Materialermüdung und Spannungsrissskorrosion (durch Sauerstoff und im Wasser gelöste Salze und Mineralien) führen zum Schaden am Gerät. Heizgerätehersteller haben z. T. die Einhaltung der VDI 2053 - 2 „Steinbildung in Heizanlagen“ in ihren allgemeinen Geschäftsbedingungen aufgenommen, um ggf. Ansprüche auf die Produktgarantie abwehren zu können. Gemäß der VDI-Richtlinie müssen Heizungsanlagen, die nicht vollständig sauerstoffdicht sind, mit demineralisiertem Heizungswasser betrieben werden. Gilt es die Gesamtkosten während der Nutzungsdauer einer Heizungsanlage zu ermitteln, schlagen erhöhte Wartungs- und Instandhaltungskosten besonders stark zu Buche. Hier ist der neutrale Fachmann gefragt, Kunden die Vor- und Nachteile bodenstehender Heizkessel und wandhängender Heizgeräte zu erläutern, bevor eine Entscheidung für viele Jahre getroffen wird.

### 1.000 t radioaktive Holzpellets

... sind 2009 auf dem italienischen Brennstoffmarkt aufgetaucht. Die aus Litauen stammenden Holz-Heizpellets waren „leicht angereichert“ mit Cäsium 137. Erst in den Abgasen und der Asche konzentriert sich der Stoff zu einem hochgiftigen, radioaktiven Gemisch. Den Pellet-Ofenbetreibern fiel lediglich der ungleichmäßige Abbrand der Holzpellets auf, die daraufhin analysiert wurden.

## Solarstrom bleibt vorerst teuer

Relativ hohe Preise für Solarstromanlagen und vergleichsweise niedrige Kosten für konventionell erzeugten Strom wirken weiter dämpfend auf die Nachfrage nach Photovoltaikanlagen. Langfristig wird jedoch eine Netzwerparität in Deutschland angestrebt. Diese ist allerdings nur bei gleichen Kosten für Solarstrom und konventionellen Strom zu erwarten. Einkünfte aus dem Betrieb von Solarstromanlagen nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG), die als Einkünfte aus Gewerbebetrieben gelten, sind voll anrechnungsfähige Beträge im Rahmen der Hinzuverdienstgrenze bei der vorgezogenen Altersrente. Die Regierung sieht in einer Bundestagsdrucksache derzeit keinen Handlungsbedarf, um Betreiber von Solarstromanlagen besser zu stellen als Gewerbetreibende.

## Gefährliche Ethanol-Öfen

Im Juni 2009 explodierte in Hamburg-Lokstedt ein Ethanol-Kaminofen. Drei Schwerverletzte und eine tote Frau waren das traurige Ergebnis. Durch die Druckwelle der Explosion wurde Sie durch die Scheiben des Wintergartens aus dem ersten Stock geschleudert. Der Kaminofen war so „verbrannt“, dass der Hersteller nicht mehr ermittelt werden konnte. Die Gefahr geht oft von Billig-Fabrikaten aus China aus, die in Baumärkten und im Internet vertrieben werden. Sie erfüllen oft nicht die einfachsten Sicherheitsstandards, kritisiert der TÜV und fordert Sicherheitsprüfungen für alle Geräte.

## Rauchwarnmelderpflicht

Ab 31.12.2010 besteht in Hamburg baurechtlich die Pflicht alle Wohnungen mit Rauchwarnmeldern ausgestattet zu haben. In vermieteten Häusern / Wohnungen müssen die Rauchwarnmelder jährlich von fachlich geschulten Personen / Fachunternehmen geprüft werden. Diese Aufgabe darf aus haftungsrechtlichen Gründen in Hamburg nicht dem Mieter der Wohnung übertragen werden. Bitte beachten Sie, dass die gesetzlich vorgeschriebene, jährliche Prüfung in den Bedingungswerken der Gebäudeversicherungen aufgenommen wurde. Kann der Versicherung kein lückenloser Nachweis über die jährliche Prüfung vorgelegt werden, behält sie sich die Kürzung von Leistungen im Schadensfall vor. Wir Beraten Sie kostenlos und unverbindlich, bitte sprechen Sie uns an ☎ **640 17 42**. Billig-Rauchwarnmelder aus Baumärkten sollten nicht zum Einsatz kommen.

Sie sind anfällig für Fehlalarm und die Batterie hält kaum länger als ein Jahr. Nur hochwertige Geräte sind fehlalarmfrei und haben 10-Jahresbatterien. Die Feuerwehren registrieren zunehmend Fehlalarmierungen wegen defekter Billig-Rauchwarnmelder. Für Fehlalarm von Brandmeldeanlagen wird bereits eine Gebühr von 176,00 € erhoben! Einbau und Prüfung von Rauchwarnmeldern sind als Mietnebenkosten voll anerkannt.

## Der Sonnenaktivitäts-Zyklus

Seit Anfang 2009 warten Forscher vergeblich auf einen neuen Zyklus steigender Sonnenaktivität. Gut 60 Jahre lang war die Sonnenaktivität höher als jemals zuvor im vergangenen Jahrtausend. Nun scheint der Zyklus unterbrochen. Ein Anhalten des Aktivitäts-Minimum führte 1400 bis 1510 und 1645 bis 1715 zu „kleinen Eiszeiten“ in Europa, wie Historiker es bezeichnen.

## Schornsteinfeger mit Beil erschlagen

... so lauteten mehrere Zeitungsüberschriften am 8.7.2009. Bereits bei der Festnahme des Täters, einem Oberbauamtsrat, ergaben sich Hinweise auf eine psychische Erkrankung. Auf Schornsteinfeger lauern Berufsgefahren verschiedenster Art!

## weltweite CO<sub>2</sub>-Emissionen

Deutschland hat das Ziel des Kyoto-Protokolls zur CO<sub>2</sub>-Reduktion bereits frühzeitig übertroffen. Von 1990 bis 2008 wurden die CO<sub>2</sub>-Emissionen in Deutschland um 17% reduziert. Im gleichen Zeitraum stiegen die *weltweiten* CO<sub>2</sub>-Emissionen. Allein in China um 178% und in Indien um 125%.

## Viel hilft nicht unbedingt viel

Die wirtschaftlichste Außenwanddämmung liegt bei einer Dämmschichtstärke von 12 cm. Darüber hinaus sind keine signifikanten finanziellen Einsparungen zu erkennen. Zu diesem Ergebnis kommt eine groß angelegte Forschungsarbeit der Hochschule Konstanz. Der Austausch einer veralteten Heizungsanlage bringt noch immer die höchste Einsparung an Energie und CO<sub>2</sub>-Ausstoß.

## Weitere Informationen ...

... zu diesen und vielen anderen Themen sowie die Infobriefe der letzten Jahre finden Sie in unserem bekannten Verbraucherschutzportal im Internet, jetzt unter der neuen Adresse:

<http://www.Schornsteinfeger-Alstertal.de>